

■ Krimifest in Pörschach

Spannend und sehr gut besucht präsentierte sich das erste Krimifest am Wörthersee. Hier einige Eindrücke von den Schauplätzen in Pörschach.

Mörderischer Herbst

Für das Krimifest am Wörthersee stellte auch der Verein ZUGÄNGLICHEKUNST am Bahnhof Pörschach einen – mit Kunstwerken bespielten – gemütlichen „Leseraum“ zur Verfügung. Den großen Andrang konnte man gerade noch mit zusätzlichen Stühlen in den Griff bekommen. Dann waren alle bereit für einen spannenden Krimiabend, gestaltet von der deutschen Autorin Hazel Frost alias Katja Bohnet. Sie las aus ihrem zuletzt erschienenen Roman „Last Shot“, in dem sie sich auf einen wahren französischen Mordfall aus dem Jahr 2012 bezog: die „Ancey-Morde“ gingen in die französische Kriminalgeschichte ein. Während der Lesung erzählte Hazel Frost äußerst unterhaltsam aus dem Leben einer – nach eigenen Angaben – spätberufenen Autorin, und flocht da und dort Lob für Pörschach und den Wörthersee ein, in dem sie an diesem Tag bereits ein Bad genommen hatte. Mitreißend, spannend, lesenswert: Hazel Frost – LAST SHOT – erschienen bei Droemer.

Elisabeth Plank, Christine Berg



Großer Andrang in der Galerie



E. Plank, die Autorin Hazel Frost, BGM S. Häusl-Benz, A. Rainer WTG

Fotos: Thomas Plank, Andrea Rainer

Mords-Stimmung im Balance****Superior

Beim ersten Krimifest am Wörthersee erwies sich das Balance wieder einmal als absolutes Kunst-Hotel. Es las die Krimipreisträgerin 2018 Ursula Poznanski. Die 1968 in Wien geborene Schriftstellerin gewann 2011 den deutschen Literaturpreis. Es folgten viele Bestseller und absolut spannende Thriller. Der Kunst der schönen Sprache lauschten viele Besucher. Im Anschluss an die Lesung überraschte dann Familie Grossmann die Gäste mit einem ebenso spannenden Dinner. Das gesamte Balance-Team freut sich darauf, dass auch 2020 diese gelungene Kulturveranstaltung wieder im Balance****Superior am Wörthersee stattfinden wird.



Der Tote im ... Wörthersee???

..., nein, natürlich nicht, sondern im „Letzten Stollen“!

In der spannenden und launigen Lesung ließ der oberösterreichische Krimiautor und Lehrer Herbert Dutzler seinen Hauptakteur, den Altaussee Polizisten Franz Gasperlmaier, wieder einen mysteriösen Fall lösen.

In Fortsetzung der Serie der Altaussee-Krimis zeichnet Dutzler auch in seinem neuesten Werk, „Letzter Stollen“, ein geradezu herrliches Abbild der Menschen, Traditionen und Eigenheiten dieser Gegend im Herzen Österreichs.

Eine wirklich große Fangemeinde kam am Samstag, den 19. Oktober, bei herrlichem Seewetter ins Werzer Badehaus, um dem Autor zu lauschen.



Frohe Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht allen Kunden und Freunden



Inh. Alexander Kogler

Installations GesmbH

Sanitär | Solaranlagen
Alternativenergie | Heizung

Wasserstraße 3 | 9062 Moosburg | Tel.04272 / 83694 | E-Mail:office@wp-installationen.at